Rechtliche Grundlagen

Hecken sind nach **Art. 16 Bayerisches Naturschutzgesetz** geschützt: „Es ist verboten, in der freien Natur **Hecken**, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche einschließlich Ufergehölze und -gebüsche zu roden, abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise erheblich zu beeinträchtigen.

Das Verbot gilt nicht für die ordnungsgemäße Nutzung und Pflege im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar, die den Bestand erhält, sowie für schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses. Daneben gelten die Vorschriften des Bundesnaturschutzgesetzes.

Landschaftspflegeverband Forchheim e.V.
Peter Weißenberger
Tel. 09191/86-4303
landschaftspflege@lra-fo.de
www.lpv-fo.de

Ökologische Kreisentwicklung
Johannes Mohr
Tel. 09191/86-4300

Untere Naturschutzbehörde Forchheim
Karin Lämmlein
Tel. 09191/86-4200
naturschutz@lra-fo.de

Oberes Tor 1
91320 Ebermannstadt

V.i.S.d.P.: Claus Schwarzmann, 1. Vorsitzender

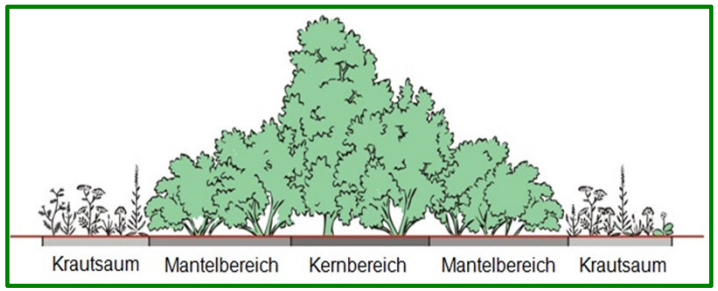
Bildnachweis: Anwander/Urbanczyk

Damit Hecken ihre vielfältigen Funktionen als Lebensraum vieler Tier- und Pflanzenarten und insbesondere als Windschutz erfüllen können, müssen Hecken regelmäßig und fachgerecht gepflegt werden. Ziele sind unterschiedliche Altersstadien und Strukturen aufzubauen, welche wiederum die Artenvielfalt begünstigen und die Hecken zu einem wichtigen Bestandteil des Lebensraummosaiks macht. Mit Hilfe des Landschaftspflegeverbands werden Hecken fachgerecht gepflegt.

LaNd sChafts pflEge verbAnd Forchheim e.V.

LANDKREIS FORCHHEIM

Hecken in der Landschaft



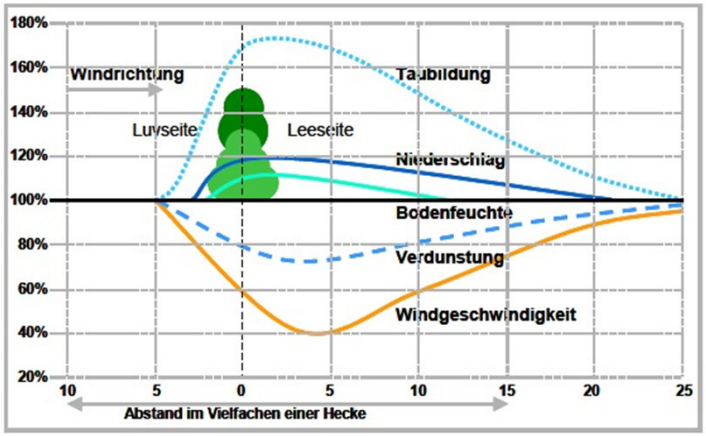
Quelle: Aufbau einer Hecke nach Wolfgang Lang

Der Nutzen von Hecken

Eine (typische) Hecke ist durch ihren symmetrischen Aufbau charakterisiert. An den äußeren Rändern der Hecke befindet sich der Krautsaum, der je nach Standortverhältnissen aus unterschiedlichen Arten zusammengesetzt sein kann. Auf den Krautsaum folgt der Mantelbereich, der vorwiegend niederwüchsige Sträucher enthält. Im Zentrum der Hecke befindet sich schließlich der Kernbereich. Hier sind neben den niederwüchsigen Sträuchern auch hochwüchsige Sträucher und vereinzelt Bäume vorzufinden

Durch vielfältige Funktionen verbessern Hecken den Lebensraum in der Kulturlandschaft:

Lineare Strukturen im Biotopverbund, Trittsteinbiotope, Befestigung von Hangbereichen, ganzjähriger Lebensraum für zahlreiche Tierarten, Verbesserung des Kleinklimas und des Wasserhaushalts, Schutz vor Wasser- und Winderosion, Lärmschutz und Aerosol-Filter.



Quelle: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (2005)

Die **wichtigste** Funktion der Hecken ist der Windschutz.

Grundsätzlich gilt, dass die Windgeschwindigkeit durch ein Hindernis am effektivsten gesenkt werden kann, wenn es zu 1/3 luftdurchlässig ist.

Durch die Reibung der Luft an den Ästen, Dornen und Blättern nimmt die Windgeschwindigkeit merklich ab. So wird der Bodenabtrag durch die Winderosion deutlich gemindert.

Neuntöter Foto: M. Bokämper

Hecken als wichtiger Lebensraum

In einer Hecke können bis zu 2.000 verschiedene Arten vorkommen. Zu nennen sind etwa: Feldhase, Reh, Siebenschläfer, Wiesel, Igel, Rebhuhn, Fasan, zahlreiche Singvögel, Sperber, Erdkröte, Zauneidechse, Blindschleiche, Schmetterlinge, Wanzen, Käfer und Bienen.

Bis zu 90 verschiedene Gehölze kommen in stufig aufgebauten Hecken vor. Idealerweise sind Hecken in den Randbereichen von einer Krautschicht umgeben. **Typisch sind**: Holunder, Haselnuss, Wolliger und Gewöhnlicher Schneeball, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Liguster, Faulbaum, Schlehe, Roter Hartriegel, div. Wildrosen, Eberesche, Feldahorn.

Die richtige Pflege von Hecken

Pflegemaßnahmen sollten in **Absprache** mit den Naturschutzbehörden stattfinden.

Beim auf Stock setzen wird das ganze Gehölz mit der Motorsäge dicht (5-25cm) über dem Boden abgesägt. Kleinere Bäume können als Überhälter stehen gelassen werden. Bei längeren Hecken empfiehlt sich die Pflege in Teilabschnitten. Wichtig ist, dass glatte Schnitte mit der Motorsäge durchgeführt werden um den Wundverschluss zu fördern und keine Eintrittspforten für parasitierende Pilze und Insekten zu schaffen. Hecken können alle 10-15 Jahre gepflegt werden..